

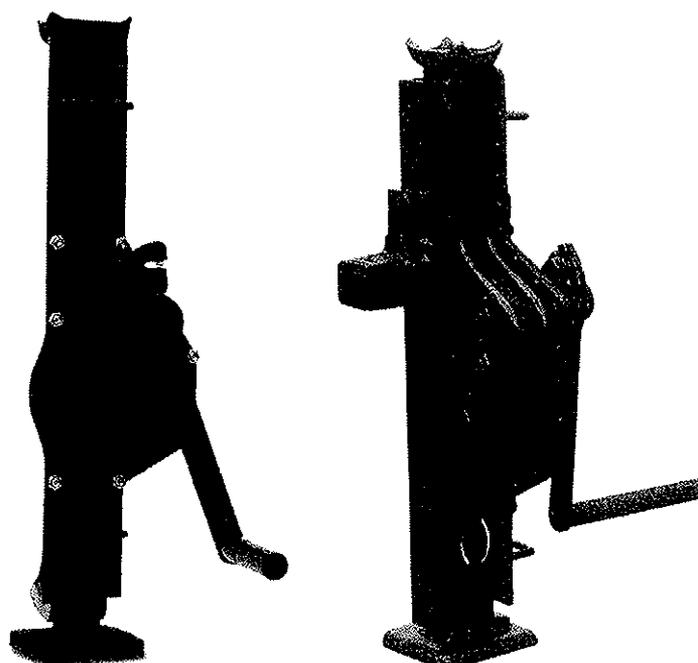


MIETSTAPLER  
HEBEZUGL  
FÖRDERGERÄTE

Lasten intelligent bewegen

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium

# CE



Art.-Nr. 2012530SW15; 2012530SW30; 2012530SW50; 2012530SW100;  
2012530SW15V; 2012530SW30V; 2012530SW50V

Schefer Mietstapler GmbH, Winterbrückenweg 36, D-86316 Friedberg-Derching Tel.  
+49 (0)821 567490, Fax: +49 (0)821 567493320, [www.schefer-deutschland.de](http://www.schefer-deutschland.de)



MIETSTAPLER  
HEBEZUGGE  
FÖRDERGRÄTE

Lasten intelligent bewegen

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium

### Werter Kunde!

Mit der Stahlwinde Premium steht Ihnen ein zuverlässiges, technisch ausgereiftes Gerät zur Verfügung, dessen Konzept bis ins Detail stimmt.

Wirtschaftlichkeit, Vielseitigkeit und Bedienerfreundlichkeit – das sind die herausragenden Merkmale des Gerätes.

Durch kompakte Bauweise, einfache Bedienung, hohe Zuverlässigkeit und überzeugende Qualität bringt die Stahlwinde auf kleiner Fläche große Leistungen.

Die Stahlwinde SW Premium ist mit dem CE-Zeichen versehen. Das Zeichen besagt, dass der Hersteller für dieses Gerät eine EG-Konformitätserklärung abgegeben hat. Diese Erklärung bescheinigt, dass dieses Gerät die Forderungen der EG-Richtlinien erfüllt.

**Vor der Inbetriebnahme ist die Betriebsanleitung aufmerksam zu lesen. Erst wenn deren Inhalt vollständig verstanden wurde, darf mit dem Gerät gearbeitet werden!**

**Sämtliche Sicherheitshinweise sind genauestens zu befolgen!**

**Diese Betriebsanleitung ist wie ein Dokument aufzubewahren!**

Beim Empfang sollte die Stahlwinde auf Transportschäden überprüft werden. Schadhafte Stahlwinden dürfen nicht in Gebrauch genommen werden.

### Garantie

Die Garantie schließt Material- und Montagefehler an Teilen ein, die sich bei der Prüfung durch den Hersteller als falsch oder für den normalen Gebrauch als unzureichend erwiesen haben und innerhalb der Garantiezeit von 12 Monaten an den Hersteller kostenfrei zurückgesandt wurden.

### Ausschluss der Haftung

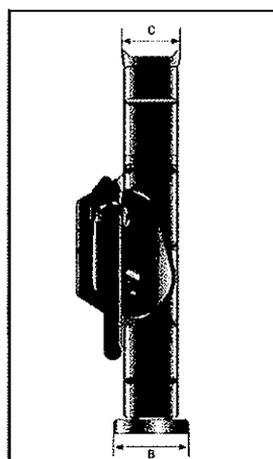
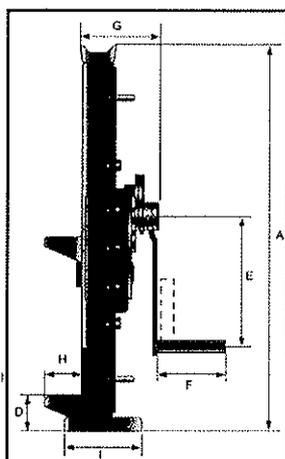
Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen oder Sachschäden, die infolge von Mängeln oder Fehlern an der gelieferten Stahlwinde oder durch fehlerhafte Verwendung entstanden sind.

Der Hersteller übernimmt ebenfalls keine Haftung für entgangene Gewinne, Betriebsausfallzeiten, Verluste oder ähnliche indirekte Verluste, die dem Käufer entstanden sind.

Drittsschäden, gleich welcher Art, sind vom Ersatz ausgeschlossen.

**Bitte beachten: Unsere Geräte sind nur für den Innenbereich geeignet**

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium



| Artikel-Nr.       | 2012530SW15 | 2012530SW30 | 2012530SW50 | 2012530SW100 |
|-------------------|-------------|-------------|-------------|--------------|
| Tragfähigkeit / t | 1,5         | 3           | 5           | 10           |
| Hub / mm          | 300         | 355         | 345         | 390          |
| A / mm            | 600         | 735         | 730         | 800          |
| B / mm            | 100         | 130         | 140         | 140          |
| C / mm            | 81          | 83          | 108         | 124          |
| D / mm            | 60          | 70          | 80          | 100          |
| E / mm            | 225         | 249         | 275         | 300          |
| F / mm            | 113         | 128         | 128         | 250          |
| G / mm            | 119         | 140         | 155         | 185          |
| H / mm            | 55          | 60          | 71          | 86           |
| I / mm            | 110         | 138         | 170         | 170          |
| Gewicht / kg      | 14          | 20          | 28          | 46           |

| Artikel-Nr.       | 2012530SW15V | 2012530SW30V | 2012530SW50V |
|-------------------|--------------|--------------|--------------|
| Tragfähigkeit / t | 1,5          | 3            | 5            |
| Hub / mm          | 300          | 355          | 345          |
| A / mm            | 600          | 735          | 730          |
| B / mm            | 100          | 130          | 140          |
| C / mm            | 81           | 83           | 108          |
| D / mm            | 60/65        | 70/75        | 80/85        |
| E / mm            | 225          | 249          | 275          |
| F / mm            | 113          | 128          | 128          |
| G / mm            | 119          | 140          | 155          |
| H / mm            | 55           | 60           | 71           |
| I / mm            | 110          | 138          | 170          |
| Gewicht / kg      | 17           | 24           | 33           |

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium

### Bestimmungsgerechte Verwendung

Die Stahlwinde ist ein ortsveränderliches, handbetriebenes Hubgerät, zum teilweisen Heben und Senken von Lasten.

Maschineller Antrieb verboten!

Nicht für Dauerbetrieb zugelassen.

Nicht geeignet für Einsatz in explosionsgefährdeten Räumen.

Änderungen an der Stahlwinde sind nur mit unserer ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung erlaubt.

Technische Daten und Funktionsbeschreibung beachten!

### Unfallverhütungsvorschriften

**Es sind jeweils die im Einsatzland gültigen Vorschriften zu beachten.1)**

in Deutschland z.Zt.

UVV BGV D 8 Winden- Hub- und Zuggeräte

DIN 7355 Stahlwinden

EN 1494 Fahrbare und ortsveränderliche Hubgeräte

EG Richtlinie 2006/42/EG

1) in der jeweils gültigen Fassung

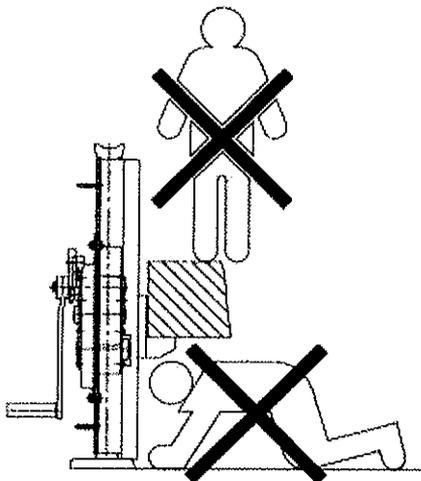
### Sicherheitshinweise

**Bedienung, Montage und Wartung nur durch:**

- beauftragte,
- eingewiesene,
- mit den Vorschriften vertraute Personen

**Den Bremsmechanismus nicht Einfetten oder Ölen!**

**Das Befördern von Personen, sowie der Aufenthalt im Gefahrenbereich ist verboten.**



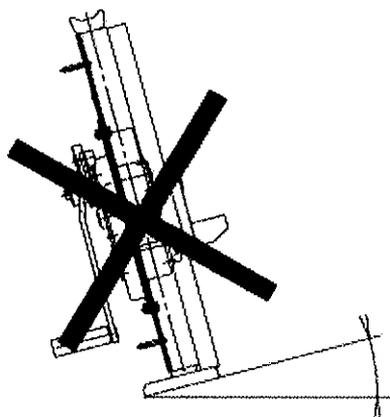
**Aufenthalt unter gehobener Last verboten.**

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium

Nie in bewegliche Teile greifen.

Mängel sind sofort sachkundig zu beheben.

Die Stahlwinde muß so angesetzt werden, daß nur senkrechte Kräfte auf die Winde wirken.

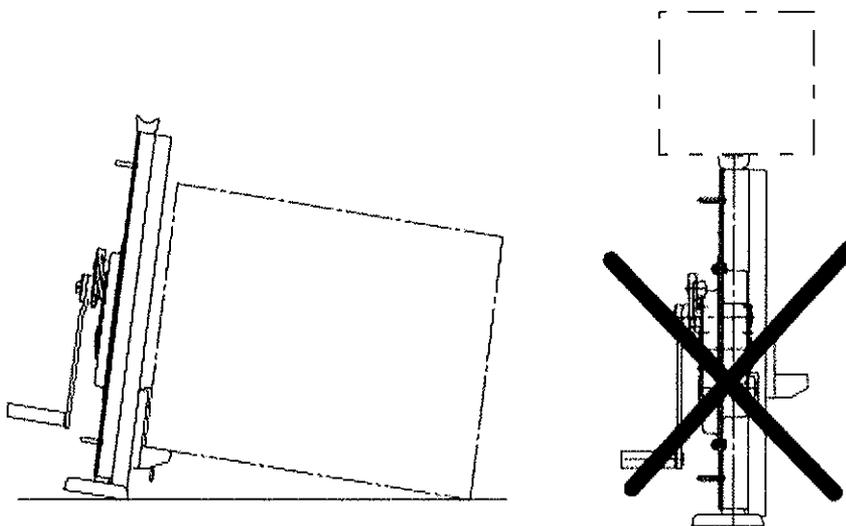


Die Last, nie in gehobenem Zustand unbeaufsichtigt ohne zusätzliche Abstützung schweben lassen.

Auf Stahlwinde dürfen keine Seitenkräfte wirken.

Auf Standsicherheit und sicheren Standplatz achten.

Teile nur einseitig anheben.



Nie an angehobener Last mit zusätzlicher Stahlwinde heben.

Fahrzeuge oder Lasten gegen abrollen, abgleiten usw. sichern. Die Stahlwinde darf nur auf Druck belastet werden. Kurbelkraft nicht überschreiten. Tragfähigkeit entsprechend techn. Datenblatt, (Typenschild) nicht überschreiten. Vor Erstinbetriebnahme durch Sachkundigen prüfen.

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium

### Tägliche Prüfungen:

- Bremsfunktion
- Sichtprüfung der Sicherheitsteile:  
Kurbel, Sperrklinke, Klaue, Kopf

**Mindestens 1x jährlich UVV Prüfung durch Sachkundigen durchführen.  
Inspektions- und Wartungsintervalle unbedingt einhalten.  
Nur original Zubehör- und Ersatzteile verwenden, sichere Funktion ansonsten nicht gewährleistet.**

### Funktionsbeschreibung

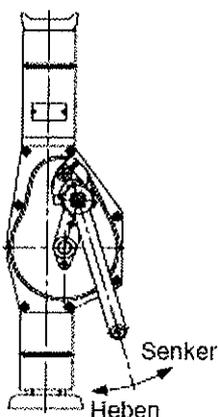
Die Stahlwinden sind Zahnstangenwinden mit Stirnradgetriebe.  
Die Last wird durch eine Lastdruckbremse in jeder Stellung gehalten.  
Die Winde kann so angesetzt werden, dass die Last vom Kopf oder von der Klaue aufgenommen wird. Sie ist aus Standsicherheitsgründen nur zum einseitigen Anheben von Lasten vorgesehen.  
Die sichere Funktion der Lastdruckbremse ist je nach Ausführung, systembedingt (Sicherheitskurbel, Sicherheitsratschenkurbel) nur bei Lasten ab ca. 5%-10% der Nennlast gewährleistet.

### Einsatzhinweis

#### BEACHTEN:

- Die Winde nur auf ausreichend befestigten (standfestem) Boden einsetzen.
- erforderlichenfalls Unterlagen verwenden
- auf Freigängigkeit der Kurbel achten (Kurbelfreiraum)

**Die Stahlwinden sind nur für Handbetrieb geeignet.**



- Heben der Last durch Drehen der Kurbel im Uhrzeigersinn.
- Senken der Last durch Drehen der Kurbel gegen den Uhrzeigersinn.

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium

### Inspektions- und Wartungsanleitung

**Sicherheitshinweis**  
 Vor Inspektions- und Wartungsarbeiten ist durch geeignete Maßnahmen die Winde zu entlasten. 

| Inspektionsintervalle | Wartungs - Inspektionsarbeiten   |
|-----------------------|--|
| täglich               | Sichtprüfung Sperre, Kopf und Klaue  |
|                       | Funktion der Stahlwinde  |
|                       | Bremsfunktion  |
| vierteljährlich       | Schmierzustand kontrollieren.  |
|                       | Sicherheitskurbel bzw. Sicherheitsratschenkurbel <sup>1)</sup> kontrollieren, falls erforderlich, Brems-<br>scheiben von Fachmann <sup>1)</sup> wechseln lassen oder ganze Sicherheitskurbel bzw.<br>Sicherheitsratschenkurbel austauschen.  |
|                       |  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn Spalt zwischen Stellring - Kurbelauge größer ist als 10 mm, sind Brems-<br/>scheiben verschlissen, oder Bremse defekt.</li> <li>• Schraubengang zwischen Stellring und Kurbelauge abschmieren</li> </ul> <p><b>Achtung: Kein Schmiermittel an Brems-scheiben und deren Anlaufflächen</b></p> |
| Jährlich              | Sicherheitsfederkurbel (falls vorhanden) auf Bremsfunktion und Verschleiß prüfen   |
|                       | Sämtliche Teile des Getriebes und der Kurbel auf Verschleiß prüfen und erforderlichenfalls defekte Teile austauschen.  |
| alle 2 Jahre          | Sachkundigenprüfung durchführen lassen. <sup>1)</sup>  |
|                       | Schmiermitteltausch durchführen. Getriebe öffnen, altes Schmiermittel entfernen. Neues Schmiermittel einfüllen. Getriebe wieder zusammenbauen. Nur durch autorisierte Fachkräfte. <sup>1)</sup>  |

1) z.B. durch den Schefer Kundendienst

**Die Lebensdauer der Winde ist begrenzt, verschlissene Teile müssen rechtzeitig erneuert werden.**

#### Betriebsstoffe / Schmierstoffempfehlung

Empf. Schmierstoff für alle Schmierstellen:

- Mehrzweckschmierfett nach DIN 51825 T1 K 2 K

**Altschmierstoff ist entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen!**



### Betriebsstörungen und ihre Ursachen

| Störung  | Ursache  | Beseitigung  |
|--|--|--|
| Stahlwinde lässt sich im unbelasteten Zustand nur schwer kurbeln.                      | Schmiermittel in Lagerstellen und Verzahnung fehlt.              | Wartungsarbeiten durchführen.  |
|  | Schmutz in Verzahnung oder ähnliches                             | Einsatz prüfen.  |
|  | Stahlwinde wurde bei Einsatz verspannt<br>Last stark außermittig |  |
| Last wird nicht gehalten   | Bremse verschlissen oder defekt.                                 | Sicherheitskurbel oder Sicherheitsratschenkurbel und Sperrklinke bzw. Sicherheitsfederkurbel erneuern. |
|  | Last zu gering (siehe Seite 5)                                   | Last erhöhen   |
| Sicherheitskurbel öffnet nicht, Last lässt sich nur unter großem Kraftaufwand absenken | Bremsscheiben bzw. Bremsmechanismus verspannt                    | Bremse durch leichten Schlag mit Handfläche auf Kurbelarm in Senkrichtung lösen.                       |

#### Entsorgung

**Nach Außerbetriebnahme sind die Teile der Winde entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen der Wiederverwertung zuzuführen, bzw. zu entsorgen!**







MIETSTAPLER  
HEBEZEUGE  
FÖRDERGERÄTE

Lasten intelligent bewegen

## Betriebsanleitung für Stahlwinde Premium

# EG-Konformitätserklärung im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, dass

### Stahlwinde Premium

Type 2012530SW15; 2012530SW30; 2012530SW50; 2012530SW100;  
2012530SW15V; 2012530SW30V; 2012530SW50V

zum Heben und Senken von Lasten in der jeweils gelieferten Ausführung folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

### EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Angewendete harmonisierte Normen, insbesondere:

**DIN EN ISO 12100-1; DIN EN ISO 12100-2**

Angewendete nationale Normen und technische Spezifikationen, insbesondere:

**BGV D8; DIN 7355**

Januar 2018

(Datum/Unterschrift/Firmenstempel)

Schefer Mietstapler GmbH  
Winterbrückenweg 36  
86316 Friedberg-Derching

Für Komplettierung, Montage und Inbetriebnahme gem. Betriebsanleitung zeichnet verantwortlich:

Ort: .....

Datum: .....

Verantwortlicher: .....

Firma: .....

